

**Beschlussvorlage**  
vom 27.05.2021

öffentliche Sitzung

**Anregungen und Beschwerden gem. § 21 Abs. 1 KrO NRW i.V.m. § 16 Abs. 4 der Hauptsatzung der StädteRegion Aachen; "Klimanotstand ausrufen"**

**Beratungsreihenfolge**

Datum	Gremium
17.06.2021	Städteregionsausschuss

**Beschlussvorschlag:**

Der Städteregionsausschuss nimmt die der Sitzungsvorlage 2021/0327 als Anlage beigefügte Anregung des Herrn Paul C. Sommerhoff, Aachen, zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, für den zuständigen Fachausschuss eine Vorlage zu erstellen.

**Sachlage:**

Mit E-Mail vom 12.05.2021 (Text s. Anlage) hat Herr Sommerhoff angeregt, den Klimanotstand auszurufen. Er nimmt Bezug auf die Entscheidung des Rates der Stadt Aachen vom 19.06.2019 zum gleichen Thema.

**Rechtslage:**

Gem. § 21 Abs. 1 KrO NRW hat jeder das Recht, sich schriftlich mit Anregungen und Beschwerden in Angelegenheiten der StädteRegion Aachen an den Städteregionstag zu wenden. Gem. § 21 Abs. 2 KrO NRW i.V.m. § 16 Abs. 4 der Hauptsatzung der StädteRegion Aachen vom 24.11.2009 i.d.F. der 4. Änderungssatzung vom 05.11.2020 hat der Städteregionstag die Zuständigkeit hinsichtlich „Anregungen und Beschwerden“ auf den Städteregionsausschuss delegiert.

Im Anschluss an die Entscheidung über die Anregung ist gem. § 16 Abs. 6 der vor genannten Hauptsatzung der Antragsteller über die Entscheidung zu informieren.

**Personelle Auswirkungen:**

Keine

**Finanzielle/bilanzielle Auswirkungen:**

Keine

In Vertretung:

gez.: Nolte

**Anlage:**

Anregung vom 12.05.2021

## Anlage zur Sitzungsvorlage 2021/0327

Text der Mail vom 12.05.2021

Sehr geehrter Städteregionsrat,  
ich möchte gem. § 21 KrO NRW i.V.m. § 16 der Hauptsatzung der Städteregion Aachen anregen, den Klimanotstand nach Vorbild der Stadt Aachen auszurufen. Die Stadt Aachen hat den Klimanotstand bereits am 19. Juni 2019 ausgerufen. Zur Begründung empfehle ich das zugehörige Protokoll der Sitzung vom 19. Juni 2019 und insbesondere die zugehörige Resolution. Bei Bedarf kann ich Ihnen gerne zusätzliche Quellen zu wissenschaftlichen Fakten zukommen lassen.

Über Zustimmung würden ich und alle nachfolgenden Generationen sich freuen.

Mit freundlichen Grüßen,  
Paul C. Sommerhoff